

Abkürzungen	8
Vorwort	11

I. Was ist Zeitgeschichte?

<i>Von Horst Möller</i>	13
1. Begriff und Tradition	13
2. Der Ausgangspunkt: 1945 und die Periodisierung der Zeitgeschichte	17
3. Periodisierungsprobleme und ihre inhaltliche Konstituierung	22
4. Wissenschaftliche Kontroversen und ihre politischen Implikationen: Die Modelle des Totalitarismus, der Polykratie und des Faschismus	31
5. Entwicklung zeitgeschichtlicher Fragestellungen .	41
6. Die Auswirkungen der Zäsur von 1989/90 auf die deutsche Zeitgeschichtsschreibung	46

II. Zwischenkriegszeit und Weimarer Republik

(1918–1933/39)

<i>Von Manfred Kittel</i>	52
1. Von Krieg zu Krieg – Gesicht einer Epoche . . .	52
2. «Versailles» – brüchige Verfassungsurkunde der Zwischenkriegszeit	55
3. Wirtschaft, Gesellschaft und Mentalitäten im Umbruch	69
4. Zwischen sowjetischem und faschistischem «Modell» – Das liberale System in der Krise . . .	77
5. Das Scheitern Weimars	83
6. Der Zusammenbruch des Versailler Systems . . .	93
Zusammenfassung	98

III.	NSDAP, Drittes Reich und Zweiter Weltkrieg (1919/33–1945)	
	<i>Von Volker Dahm</i>	100
	1. Nationalsozialistische Überzeugungen und Obsessionen	100
	2. Der Aufstieg der NSDAP	107
	3. Machtsicherung und Gleichschaltung	112
	4. Innere Verfassung und Herrschaftsform	120
	5. Integration, Manipulation, Mobilisierung	127
	6. Terror und Verfolgung bis Kriegsbeginn	136
	7. Vom Krieg in Europa zum Weltkrieg	143
	8. Vernichtungskrieg	155
	9. Holocaust	158
	10. Der deutsche Widerstand	167
	Zusammenfassung	171
IV.	Kalter Krieg und geteiltes Deutschland (1945–1991)	
	<i>Von Udo Wengst</i>	173
	1. Konflikte und «Entspannung» im Kalten Krieg	174
	2. Die Teilung Deutschlands und die Integration der beiden deutschen Staaten in die jeweiligen Bündnissysteme	180
	3. Die Außen- und Deutschlandpolitik der Bundesrepublik und der DDR	188
	4. Die DDR: Verfassungen, politisches System, Wirtschafts- und Sozialpolitik	196
	5. Die Bundesrepublik: Grundgesetz, politisches System, Wirtschafts- und Sozialpolitik	203
	6. Gesellschaft, Wertewandel und politische Kultur in Deutschland	211
	7. Das Ende des Kalten Krieges und die Wiedervereinigung Deutschlands	219
	Zusammenfassung	226
V.	Praktische Hilfsmittel	229
	1. Studienorte, wichtige Institutionen, Zeitschriften, Berufsfelder. <i>Von Udo Wengst</i>	229
	2. Archive. <i>Von Klaus A. Lankheit</i>	240
	3. Bibliotheken. <i>Von Christoph Weisz</i>	248
	4. Internet. <i>Von Andreas Nagel</i>	255

VI.	Literatur- und Forschungsbericht	261
	1. Zwischenkriegszeit und Weimarer Republik (1918–1933/39). <i>Von Manfred Kittel</i>	261
	2. NSDAP, Drittes Reich und Zweiter Weltkrieg (1919/33–1945). <i>Von Volker Dahm</i>	269
	3. Kalter Krieg und geteiltes Deutschland (1945–1991). <i>Von Udo Wengst</i>	284
VII.	Literatur	292
VIII.	Register	321
	1. Personen	321
	2. Sachen	328

Die Herausgeber und Autoren	335
---------------------------------------	-----

Karten:

Deutschland – Weimarer Republik (1928)	53
Europa im Zweiten Weltkrieg (1942)	102
Deutschland – Bundesrepublik, DDR, Ostgebiete (1952)	175

Forschungskontroversen:

Die Inflation nach dem Ersten Weltkrieg	75
Zur Bewertung der Regierung Brüning (Bracher/Conze-Kontroverse)	91
Nationalsozialismus und Modernisierung	130
Die Judenvernichtung und die Rolle Hitlers	162
Die Stalin-Note vom März 1952	190
«Vergangenheitsbewältigung» in der Bundesrepublik Deutschland	217